

175/112 [1713-1716 März 14.]¹, Paris

Schreiben von Françoise-Honorée-Julie Zurlauben an Maria Jakobe Zurlauben betreffend die Zeremonie ihrer Schwester und Neuigkeiten

C Zurlauben Meuse² schreibt ihrer Tante, Frau Andermatt, geborene Zurlauben³, dass sie sich wünscht, die Zeit, die zwischen dem Absenden und Empfangen ihrer Briefe vergeht, zu verkürzen. Sie hat von Herrn Ammann⁴ etwas⁵ für die Zeremonie ihrer Schwester⁶, die sich allerdings etwas verzögert, erhalten. Sie bittet ihre Tante, den Ammann zu bitten, ihr noch mehr davon zu senden. Auch in ihrer Auseinandersetzung mit dem Grafen de Fragaire [?] um ihre Grundstücke bittet sie den Ammann um Hilfe. Die Verfasserin ist ob der schlechten Gesundheit der Adressatin bekümmert.

¹ Das Dokument trägt nur eine Monats- und Tagesdatierung. Die Jahreszeitspanne wurde aufgrund der Heirat der Verfasserin (Juli 1712) und des Todes der Adressatin (Juni 1716) ermittelt.

² Françoise-Honorée-Julie Zurlauben, verheiratete de Meuse.

³ Maria Jakobe Zurlauben, verwitwete Andermatt. Gemäss Adresse hält sie sich in Zug auf.

⁴ Beat Jakob II. Zurlauben.

⁵ Die eigentümliche Schrift und Orthographie der Schreiberin lässt

⁶ Anna Theresia Zurlauben.

AH 175, Bl. 228-229 • Bl. 229^r leer, 229^v nur Adresse mit Siegelspuren.
Original, in französischer Sprache.
